



## Hallen- und Reitplatzordnung des RVU

Die folgenden Regeln gelten für die Halle und/oder den Sandplatz:

- Bevor die Halle betreten wird, wird kräftig angeklopft oder „Türe frei“ gerufen und auf Antwort gewartet.
- Sind mehrere Reiter in der Halle, so wird die ganze Parade nicht auf dem Hufschlag ausgeführt.
- Man kreuzt sich so, dass man sich die linke Hand geben kann (Rechtsverkehr).
- Nach dem Longieren oder Springen muss der Boden wieder eingeebnet werden.
- Sprünge und Hilfsmaterial werden nach Gebrauch wieder geordnet verräumt. Die Anlage wird so verlassen, wie man sie angetroffen hat.
- Es werden keine Pferde longiert, wenn andere Hallenbenützer behindert werden. Andere Reiter werden angefragt.
- Wenn man Pferde nach dem Reiten wälzen lässt, erkundigt man sich zuerst, ob niemand gestört wird. Danach wird der Boden wieder ausgeebnet.
- Vor dem Verlassen der Bahn werden die Hufe ausgekratzt.
- Halle, Sandplatz, Wiese und Parkplatz werden nach dem Reiten abgemistet.
- Im Vorraum/auf dem Vorplatz wird Ordnung gehalten.
- Licht wird nicht unnötig brennen gelassen.
- Das Tor wird abgeschlossen.
- In den Reitbahnen gilt Hundeverbot. Auf dem ganzen Areal sind die Hunde an der Leine zu führen.

Uster, 19. November 2016